

**Verband für die Interessen der Velofahrenden**

Postfach 1229 | CH-3401 Burgdorf  
info@provelo-emmental.ch | www.provelo-emmental.ch

Vereinspräsident:

Theophil Bucher | Tel 078 628 96 70

Baudirektion  
Lyssachstrasse 92  
3401 Burgdorf

Burgdorf, 31. Mai 2010

### **Ausbau Fabrikweg**

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken für die Möglichkeit, zu den aufgelegten Plänen Stellung nehmen zu können.

Die vorliegende Planung überzeugt aus Sicht des Langsamverkehrs nicht. Die Berücksichtigung der Bedürfnisse der VelofahrerInnen scheint uns jedoch sehr wichtig, da die Eissportstätte naturgemäss von zahlreichen Familien, Kindern und Jugendlichen besucht wird, welche mit dem Velo verkehren. Personen aus den westlichen Quartieren Burgdorfs dürften mehrheitlich über diesen Weg und nicht entlang der Emme zur Eissportstätte gelangen.

Die vorliegenden Pläne sind mit „Fuss- und Radweg“ überschrieben, in den Plänen selber ist jedoch kein Hinweis darauf zu finden, auf welcher Fläche die VelofahrerInnen verkehren. Ist vorgesehen, dass die VelofahrerInnen das Trottoir benützen oder haben sich die Velofahrenden auf der Strasse zu halten? Wird der Fabrikweg als Radweg ausgeschildert und mit einem Verbot für den motorisierten Verkehr belegt?

Die Führung des Trottoirs sieht in der Mitte des Fabrikwegs (nach der Querung des Mülibachs) einen Wechsel der Strassenseite vor. Für FussgängerInnen ist dies unproblematisch, wenn diese Querung jedoch auch für VelofahrerInnen gedacht ist, muss diese entsprechend ausgestaltet sein (Fuss- und Veloquerung). Im Alltag werden erwachsene VelofahrerInnen nicht auf dem Trottoir, sondern auf der Strassen verkehren. Damit ergibt sich ein Problem, welches bei einseitig geführten Trottoirs immer wieder auftritt: vorschulpflichtige Kinder, welche vor dem Schuleintritt gemäss Strassenverkehrsgesetz auf dem Trottoir fahren müssen, befinden sich plötzlich auf der Gegenseite der Fahrbahn, wodurch potentiell gefährliche Situationen entstehen.

Zu prüfen ist, ob das Trottoir auf der ganzen Länge auf der gleichen Strassenseite geführt werden kann. Dies würde die Problematik der Querung beheben. Ungelöst bliebe aber die Situation für den Velo-Gegenverkehr, es sei denn, dieser werde ebenfalls auf das Trottoir verlegt oder auf der Gegenseite des Trottoirs werde ein Velostreifen markiert. Wenn bei unveränderter Führung des Trottoirs auf der Höhe des Fussgängerstreifens VelofahrerInnen vom Trottoir auf die Strasse wechseln sollen (z.B. Kinder), muss dies zumindest mit einem entsprechenden Übergang bzw. einer Einspurhilfe erleichtert werden (siehe Steinhofstrasse).

Besten Dank für die Entgegennahme und Prüfung unserer Anliegen.

Freundliche Grüsse

Für den Vorstand von Pro Velo Emmental



Theophil Bucher  
Präsident